

## Medienmitteilung

**89. ordentliche Generalversammlung vom 16. April 2010**

### **StarragHeckert-Aktionäre stimmten allen Anträgen zu**

**An der Generalversammlung der StarragHeckert Holding AG folgten die Aktionäre in allen Punkten den Anträgen des Verwaltungsrates. Die Versammlung genehmigte die vorgeschlagene Gewinnausschüttung in Form einer Nennwertrückzahlung sowie die Erneuerung des genehmigten Kapitals.**

Insgesamt waren an der Veranstaltung 116 Aktionärinnen und Aktionäre und 78% des Aktienkapitals vertreten. Die Generalversammlung genehmigte den Jahresbericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung 2009. Sie folgte dem Vorschlag des Verwaltungsrates, die diesjährige Gewinnausschüttung in Form einer Nennwertrückzahlung von CHF 15.00 je Aktie durchzuführen. Das Zahlungsdatum und Ex-Datum wird der 12. Juli 2010 sein. Die Statuten werden entsprechend geändert.

Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten darüber hinaus der beantragten Statutenänderung zur Erneuerung des genehmigten Kapitals zu und erteilten den Mitgliedern des Verwaltungsrates für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2009 Entlastung.

In seiner Ansprache zeigte sich Walter Fust, Präsident des Verwaltungsrats, zuversichtlich, dass StarragHeckert gestärkt aus der derzeitigen Finanz- und Wirtschaftskrise hervorgehen wird. Dies insbesondere dank der starken Marktposition in den Zielmärkten, dank einem hohen Innovationstempo sowie einer soliden Finanzierungsstruktur.

*StarragHeckert bietet ein umfassendes Angebot an technologisch hoch entwickelten Präzisionsfräsmaschinen, produktivitätssteigernden Softwarepaketen, Engineering- und Prozessoptimierungslösungen sowie ein umfangreiches Sortiment an Spezialwerkzeugen und*

beliefert damit weltweit Kunden in der Luftfahrt, in der Energieerzeugung, im Transportwesen und im Präzisionsmaschinenbau. Das Unternehmen verfügt über eine nahezu hundertfünfzigjährige Erfahrung mit innovativer Technologie, die seinen Kunden ermöglicht, produktiver, effizienter, präziser und fortschrittlicher zu fertigen.

StarragHeckert verfügt über Produktionsstandorte in Rorschacherberg/Schweiz (Starrag), Chemnitz/Deutschland (Heckert), Genf/Schweiz (SIP) und Haddenham/UK (TTL) sowie über Vertriebs- und Servicestützpunkte in China (Shanghai und Beijing), USA (Cincinnati, Dallas und Seattle), Frankreich, Grossbritannien, Indien, Russland, Spanien und Türkei. Die StarragHeckert-Aktien sind an der Schweizer Börse SIX notiert (Symbol: STGN).

Rorschacherberg, 16. April 2010

StarragHeckert Holding AG

### **Für weitere Auskünfte**

Dr. Frank Brinken  
CEO StarragHeckert Holding AG  
Phone +41 71 858 81 11  
Fax +41 71 858 82 09

Gerold Brütsch  
CFO StarragHeckert Holding AG  
Phone +41 71 858 81 11  
Fax +41 71 858 82 30

[media@starragheckert.com](mailto:media@starragheckert.com)

[investor@starragheckert.com](mailto:investor@starragheckert.com)

[www.starragheckert.com](http://www.starragheckert.com)

[www.ttl-solutions.com](http://www.ttl-solutions.com)

### **Nächste Termine**

- |  |                  |
|--|------------------|
| • Zwischeninformation 1. Quartal 2010            | 10. Mai 2010     |
| • Ex-Datum / Zahlungsdatum Nennwertrückzahlung   | 12. Juli 2010    |
| • Halbjahresbericht                              | 6. August 2010   |
| • Zwischeninformation 3. Quartal 2010            | 29. Oktober 2010 |
| • Erste Information zum Jahresabschluss          | 26. Januar 2011  |
| • Jahresabschluss 2010 / Geschäftsbericht        | 4. März 2011     |
| • Analysten- und Bilanzmedienkonferenz in Zürich | 4. März 2011     |
| • Generalversammlung in Rorschacherberg          | 9. April 2011    |

*Die vorliegende Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit gewissen Risiken, Unsicherheiten und Veränderungen behaftet sein können. Dies könnte dazu führen, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich von diesen Schätzungen abweichen. Politische, wirtschaftliche, klimatische, währungs- und steuerbedingte, regulatorische, technologische, wettbewerbliche oder andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse materiell von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zusätzliche Informationen über diese Risikofaktoren und Ungewissheiten werden von Zeit zu Zeit veröffentlicht, beispielsweise aber nicht ausschliesslich in den publizierten Geschäftsberichten.*